

Zeitschrift: Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

Herausgeber: Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

Band: 33 (1925)

Heft: 7

Vereinsnachrichten: Aus unsern Zweigvereinen : de nos sections

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

pria de lui remettre son carnet d'épargne. Nous avons été heureux de pouvoir lui adresser la somme de fr. 1702.60, et nous espérons que notre jeune concitoyen saura reconnaître la bienfaisante intervention de notre Croix-Rouge nationale. Le Consulat de Suisse fera le nécessaire pour que ce don reçoive un emploi judicieux.

A la suite de la catastrophe de Soméo, village ravagé au Tessin, la Croix-Rouge a fait parvenir à cette commune un don de fr. 1000.

Comptes. Les recettes de l'année, budgétées à fr. 154 000, ont été de 172 400 francs. Les dépenses, estimées à 192 800 francs, ont atteint fr. 194 400, laissant ainsi un déficit d'exercice de fr. 22 000.

La fortune de la société était au 31 décembre 1924 de fr. 1 104 000. Nous considérons cette somme comme tout à fait insuffisante; notre capital devrait être — nous semble-t-il — de un franc par tête de notre population, soit de quatre millions environ.

Réd.

Aus unfern Zweigvereinen. De nos sections.

Starus. Wohl infolge des etwas ungünstigen Zeitpunktes war die Hauptversammlung vom Samstag, 6. Juni, nachmittags 3 Uhr, in der Aula der Höheren Stadtschule etwas schwach besucht. Das Protokoll, der gedruckte Jahresbericht und die Jahresrechnung wurden diskussionslos genehmigt und verdankt. Sie hörte die Berichte über die Delegiertenversammlung des Schweizer Samariterbundes in Freiburg und derjenigen des Zentralvereins vom Roten Kreuz in Olten an. Dem Antrag auf Trennung des Samaritervereins von Schwanden in die drei Vereine: Schwanden, Sool-Schwändi-Mittlödi und Nidfurn-Näslen

ist zugestimmt worden. Nach einläßlichen fachlichen Erörterungen und gewalteter Diskussion wurde die Ablehnung des Sanitätsdienstes am vierten internationalen Klausurrennen gutgeheißen. Die Delegiertenversammlung des Schweiz. Samariterbundes am 13. und 14. Juni in St. Gallen und diejenige des Zentralvereins vom Roten Kreuz am 27. und 28. Juni in St. Zimmer werden durch je drei Delegierte besetzt. Nach gut 1½stündiger Tagung waren die Geschäfte erledigt. Das verdiente Präsidium, Herr Eugen Hefsti-Trümpy, hatte leider wegen eines Augenleidens seine Demission eingereicht. Vielfachen Bemühungen gelang es dann aber, ihn wenigstens für die mit 1925 zu Ende gehende Amtsdauer zum Bleiben zu bewegen. — Dem sehr einläßlich gehaltenen Jahresbericht, der nicht nur über Allgemeines, sondern im Speziellen über Samariterwesen, Materialwesen, Rot-Kreuz-Kolonnen- und Rechnungswesen orientiert, entnehmen wir einige Hauptpunkte: Gesamtzahl der Mitglieder: 2067, Zahl der Samariter: 725 (inbegriffen drei Hilfslehrerinnen und sechs Hilfslehrer). Diese verteilen sich auf 16 Samaritervereine. Hilfeleistungen fanden im ganzen 238, Transporte 16, größere Uebungen 6, Vorträge 6 statt. Samariterposten wurden gestellt bei allen größern Veranstaltungen, besonders beim Velo- und Klausurrennen. Die Rot-Kreuz-Kolonnen zählt 29 Mann; sie hielt sechs Uebungen ab, daneben war sie auch zum Klausurrennen aufgeboden. Das große Material, das in zwei Lokalen untergebracht ist, befindet sich in tadellosem Zustande und übersichtlich geordnet. Die laufende Rechnung schließt bei Fr. 5096.30 Einnahmen und Fr. 5405.50 Ausgaben mit einem Defizit von Fr. 309.20 ab. Dagegen hat sich das Gesamtvermögen um Fr. 682.70 vermehrt und beträgt Fr. 23 664.34. Daneben besteht noch ein Hilfsfonds für Samariter von Fr. 478.20.